

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

219 (11.8.1872) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 219. (Zweites Blatt)

Sonntag den 11. August

1872.

Karlsruher Männerhilfsverein.

Ein unbekannter Geber ließ uns durch die verehrliche Vietefeld'sche Hofbuchhandlung hier den Betrag von Fünfzig Gulden S. W. für die von Frau Marie Simon in Loschwitz bei Dresden begründete „Invalidenheilstätte“ einhändigen.

Wir haben diese schöne Gabe sofort an den Ort ihrer Bestimmung gesendet und unter dem 6. d. M. die Empfangbescheinigung von Frau Marie Simon erhalten. Darin spricht die Empfängerin mit dem besten Danke für den unbekanntem Geber die Hoffnung aus, „dass es ihr gelingen werde, in ihrer Heilstätte eine nationale Anstalt zu schaffen, welche durch ihr Wirken Allen, die zu ihrer Gründung beigetragen, den besten Lohn der Dankbarkeit entrichten werde.“
Karlsruhe, am 9. August 1872.

Der Vorstand.

J. B.

A. Emminghaus.

3.1. Fahrnißversteigerung.

Wittwoch den 14. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden im Gasthaus zur Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77, nachbeschriebene Fahrnisse gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

1 Kanapee, 1 Hautstuhl, 1 gepolsterter Armstuhl, 4 gepolsterte Stühle, 1 Leibstuhl, 1 Armstuhl von Rohrgeflecht, 1 Wanduhr mit Musikwerk, 1 großer runder Tisch, 1 Ovaltisch, 1 Chiffonier, 2 Kommode, 1 Weilerschrank, 1 Nachttisch, 1 kleiner runder Tisch, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Ovenschirm, 2 Fensterstore, 1 nussbaumene Bettlade mit Kopf, 1 Koffhaarmatratze, verschiedenes Bettwerk, verschiedene Herrenkleider (1 Winterrock, mit Zitißpelz besetzt), mehrere Paar Stiefel, etwas Weißzeug und noch verschiedene andere Gegenstände,

wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 10. August 1872.

Lauer, Waisenrichter.

Brennholz-Lieferung.

Zur Unterstüzung der hiesigen Armen mit Brennholz für den bevorstehenden Winter ist die Lieferung von 30 Klaftern Tannen und 15 Klaftern Buchen Scheitholz erforderlich.

Anerbieten unter Preisangabe sind längstens innerhalb 8 Tagen schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift

„Lieferung von Armenholz betr.“ bei unterzeichneter Stelle einzureichen. Dabei wird bemerkt, daß das Holz frei hierher zu liefern ist.

Karlsruhe, den 10. August 1872.

Armenrath.

A. Günther. Hanser.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Schützenstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, 2 Kellern und Speicherkammern, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Waldstraße 4 ist eine freundliche Wohnung von 2—3 Zimmern und Alkov nebst Küche und Keller auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

* Waldhornstraße 57 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten, jedoch an eine stille Familie ohne Kinder.

* Wilhelmsstraße 6 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 oder 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, an eine ordnungstrebende Familie von nur erwachsenen Personen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Ecke der Langen- und Fasanenstraße, gegenüber der polytechnischen Schule, ist eine hübsche Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 4—6 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schwanenstraße 7 im 1. Stock.

* 2.1. Gegenüber dem gräf. Langenstein'schen Garten ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, zwei Alkoven mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung und Remise dazu gegeben werden.

* Außerhalb der Stadt ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst einem großen Platz für Holz- oder Kohlenlager zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 53.

Eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, gegen den Garten, ist im westlichen Stadttheil auf Oktober an stille Bewohner zu vermieten. Näheres Langenstraße 233.

* Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Lüncher Zoller, Velforsstraße, gegenüber dem Schlachthaus.

N. B. Nr. 3556. **Wohnungsvermietung.** Auf 23. Oktober ist im westlichen Stadttheil eine Wohnung im obern Stock (mit schöner freier Aussicht), bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller u., an solide, stille Bewohner zu vermieten durch das **Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

Zimmer zu vermieten.

* Jähringerstraße 9 ist im dritten Stock ein Zimmer, auf die Straße gehend, an zwei solide Herren sogleich zu vermieten.

* Kriegsstraße 92 ist im untern Stock ein hübsch möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. September oder Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

In der Langenstraße sind im 2. Stock 2 unmöblirte Zimmer auf Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ecke der Langen- und Fasanenstraße sind sogleich zwei hübsche, unmöblirte Zimmer zu vermieten. Nähere Auskunft daselbst im Laden.

Ein schönes, freundliches, unmöblirtes Zimmer im untern Stock ist auf den 23. August zu vermieten. Näheres Wilhelmsstraße 1 im Laden.

* Zirkel 13 ist ein großes Zimmer mit Kachelofen an ein solides Frauenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten und das Nähere Waldstraße 51 zu erfragen.

* Kasernenstraße 6 sind 2 auf die Straße gehende Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Zwei unmöblirte, tapezirte Zimmer sind sogleich zu vermieten: Jähringerstraße 94 im vierten Stock.

Ein elegant möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. September zu vermieten. Näheres Akademiestraße 31 eine Stiege hoch.

* Waldstraße 4 ist ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Zirkel 26, Ecke der Ritterstraße, Eingang links, ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend, an einen anständigen Herrn zu vermieten.

* Waldhornstraße 16 sind im Hinterhaus im 2. Stock 2 möblierte Zimmer sogleich oder auf 15. August an Herren zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben. Ebendasselbst ist eine Schlafstelle an einen Arbeiter zu vermieten.

* Zirkel 24 ist im 3. Stock ein Zimmer mit Kofen zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden.

* Große Herrenstraße 7 im Hinterhaus im 2. Stock werden noch einige Herren an einen guten Mittagstisch um angemessenen Preis bei pünktlicher Bezahlung angenommen. Auch kann daselbst ein ordentlicher Herr Wohnung erhalten.

Schlafstelle zu vermieten.

* Zwei Arbeiter können sogleich oder auf 15. d. M. Schlafstellen erhalten. Zu erfragen Waldstraße 12 im Laden.

N. B. Nr. 3569a **Zu verpachten** sind bereit: einige sehr große Räumlichkeiten, Abteilungen (circa 40 Fuß Durchmesser) — von ebener Erde bis unter's Dach in 3 Stockwerken — nebst einer großen Werkstätte sammt Schlafkabinet und einem großen gewölbten Keller auf die Dauer von 2 Jahren durch das Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Dienst-Anträge.

* Es wird sogleich ein Spilmädchen gesucht: Amalienstraße 51.

* Ein junges Mädchen findet sofort oder auf nächstes Ziel eine Stelle in der Bahnhofstraße 7 im dritten Stock.

Lacirer, tüchtig, finden sogleich Stellen: Waldhornstraße 21.

* **Gesucht** wird zum sofortigen Eintritt ein Buffetmädchen in eine Trinkhalle. Zu erfragen Kronenstraße 1.

Bureau für Arbeit-Nachweis (820)

Karlstraße,
Karl-Friedrichstraße 19.
8 Hotel- und Restaurationsköchinnen,
10 Zimmermädchen,
7 Kindsmädchen,
32 Köchinnen,
12 Küchenmädchen,
finden sofort hier und auswärts Stellen.
Das Bureau ist nun wieder bis auf Weiteres jeden Sonntag geöffnet.

W. Gutkunst.

Stellengesuche.

* 21 Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches Rechnen, Lesen und Schreiben kann, wünscht in einem Ladengeschäft unterzukommen. Der Eintritt könnte bis 1. Oktober geschehen. Zu erfragen Langestraße 155 im 3. Stock, Eingang Ritterstraße.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Bureauandere, dessen Zeit mit seiner gegenwärtigen

Stelle nicht vollständig ausgefüllt ist, wünscht noch weitere gleichartige Geschäfte zu übernehmen. Darauf Reflektirende erhalten nähere Mittheilung: Durlacherthorstraße 57 im Vorderhaus im zweiten Stock.

Häuserverkauf.

21. Mehrere Häuser im westlichen Stadttheile sind zu verkaufen. Näheres Viktoriastraße 17 oder Karlsstraße 31.
J. Baldas, Maurermeister.

Verkaufsanzeigen.

* Es werden eine spanische Wand, ein Hundestall und einige Badüber, worunter auch andere Züber, billig verkauft: Jähringerstraße 66.

* Ein Mannheimer und ein Rastatter eisener Herd, gut heizbar und ohne Fehler, sowie gute Seegrasmatragen mit Kopfpolster sind billig zu verkaufen bei Somburger, Durlacherthorstraße 42.

Manufakturpapier

wird in kleineren und größeren Partien fortwährend gekauft. Näheres im Kontor des Tagblattes. 21.

Unterricht,

gründlicher, in lateinischer und griechischer Sprache wird erteilt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. * 21.

Privat-Bekanntmachungen.

Täglich verschiedene Sorten
Gefrorenes,
Meriken,
Torten und Obstuchen,
sowie von heute an täglich
Thee- und Kaffeebackwerk
in der Conditorei von
Julius Lieb, Herrenstraße 8.

5.2. **Chocolade,**

sowie entölten Cacao aus der rühmlichst bekannten Fabrik von Jordan & Timäus in Dresden ist in frischer Sendung vorrätzig und empfiehlt
Ludwig Dehl,
Langestraße 175.

Die Thee-Handlung

von
Moritz Kahu,
Adlerstraße 13 b,
empfiehlt, ihren selbst importirten, ächt chinesischen Thee in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

Neue holl. Vollhäringe

empfiehlt
H. Schleitner,
Zirkel 15 und Ecke der Adlerstraße.

Maccrons de Lyon

empfiehlt **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Bordeaux Médoc

empfiehlt die Flasche à 36 fr. in ausgezeichneter Qualität
L. Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant.
3.2. 12 Akademiestraße 12.

Frau Julie Klausner,

Bahnhofstraße 4,
empfiehlt ihr gut assortirtes Kaffee-Lager in gelb:
feinen hochgelben Java-Kaffee per Pfd. 48 fr.,
gelben Java-Kaffee per Pfd. 40 fr.,
Manilla-Kaffee per Pfd. 38 fr.;

in grün:
Berl. Ceylon-Kaffee per Pfd. 44 fr.,
Ceylon-Kaffee per Pfd. 40 fr.,
Ceylon-Kaffee per Pfd. 38 fr.,
diversen Kaffee per Pfd. 34 und 36 fr.
in reineschmeckender Waare.
Bei Abnahme von mehreren Pfunden entsprechend billiger.

Schönen westph. Schinken,

ächte

Beron. Salami

und

Göttinger Cervelat-Würste

empfiehlt **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Neue holl. Voll-Häringe

empfiehlt **Louis Obzle,**
Großherzogl. Hoflieferant.

Neue holl. Voll-Häringe

empfiehlt
G. Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Langestraße 233,
empfiehlt
frische Göttinger Cervelat- und ächte Beron. Salamiwürste, sowie neue ächte holl. pur Milchsee- und Matjes-Häringe, Sardellen, Anchovis etc.

Neue holl. Vollharinge

empfehl

Albert Salzer,
Langestraße 140.

Feinsten

Edamer Romadoux, Roquefort,
grünen Kräuterkäse und feinsten **Emmenthaler** empfehl

Louis Dörle,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Feinsten **Edamer** und

Neuchâtel,

Romadoux,

vollsaftigen ächten **Emmenthaler,**

prima **Bachstein** und

zarten **Rahm-Käs,**

Beroneser Salami,

Göttinger und **Braunschweiger**

Servelatwurst,

Mortadella di Bologna,

neue holl. **zur Milchner** und

neue **Matjes-Haringe** zc.

empfehl

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Neue grüne Kerren

empfehl

Sch. Rechleitner,

Zirkel 15 und Ecke der **Adlerstraße.**

Reines **Schweineschmalz** per Pfund

24 fr., bei Abnahme von 5 Pfunden

23 fr., bei mehr als 5 Pfund 22 fr.

Alpenbuttereschmalz per Pfund 32 fr.

empfehl

Jean Julie Klausner,

Bahnhofstraße 4.

Frühbirnen,

Blumenkohl,

Weißkraut,

Nothkraut,

Wirsing,

Kohlraabi,

Bohnen,

Wangold,

Carotten (Gelberüben),

Salat-Gurken,

Salz-Gurken,

Essig-Gurken,

Waiskolben,

Endivie,

Nettige,

Notherüben,

Zwiebeln,

Frühkartoffeln,

Lauch, Schnittlauch, Schnitt u.

Wurzel-Petersilie, Boretsch,

Bohnenkraut, Fenchel, Dill zc.

hat abzugeben

Groß. landw. Gartenbauschule.

Vöslund's Präparate.

(Preismedaille der Pariser Aus-
stellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel

in **Extract-Form** zur Schnellbereitung der
bewährten Suppe für Säuglinge durch ein-
faches Auflösen in warmer Milch. Bester
Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Weizen-
mehl zc.

Vöslund's Malz-Extract,

enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zucker.
Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel
gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Ath-
mungsbeschwerden, Reuchhusten, überhaupt
Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kin-
dern als Ersatz des Leberthrans.

Preis per Flasche 30 fr.

Von diesen beiden nach mehrjähriger Er-
fahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten
als vorzüglich anerkannter Präparate befindet
sich Depot in der Apotheke von

Dr. C. Niesel, Herrenstraße 22.

Zahnweh-Leidenden

empfehl seine concessionirten

Zinkuren

1. gegen Schmerz von hohlen Zähnen,

2. gegen Rheumatismus (Fluß)

3. zur Erhaltung der Zähne

11.7. **Zahn-Pasta (Seife)**

zum Reinigen und Erhalten der Zähne

Vegetabilisches Zahnpulver

zum Reinigen und Erhalten der Zähne

Zahn-Ritt

zum Selbstfüllen (Plombiren) der Zähne

Stuttgart. Nicolaus Bad.

In Karlsruhe bei **H. F. Weißbrod.**

Vorzügliches Waschpräparat

(Wasserglas-Composition)

eine weiße weiche Seife empfehl bestens

Albert Salzer,

Langestraße 140.

Karlsruher Wasser

F. Wolff & Sohn.

Dasselbe besteht aus den feinsten be-
lebenden und stärkenden Theilen der Pflan-
zenwelt und ist in einem so glücklichen
Verhältnis verbunden, daß es nicht nur
als ausgezeichnetes **Kochwasser**, sondern
auch als vorzügliches **Unterstützungsmittel**
bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen
ähnlichen **Produkten** mit Recht vorgezogen
wird.

Preis der ganzen Flasche 30 fr.

Stücken von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr.

Von unserer ächten **Karlsruher**
Wasser besteht hier keine Zweigfabri-
kation. Jedes Glas trägt auf der Etiquette
unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.

Friedrich Wolff & Sohn.

2.2. Chébet,

unvergängliches Parfüm

à Flacon 54 fr.
(Lieblingsparfüm J. Maj. der Kaiserin von
Rußland).

Das Feinste und Nachhaltendste, was die
Blüthenwelt beider Hemisphären zu erzeugen
im Stande ist. Dasselbe in Wäsche oder Kleider
gethan, erhält seine Intensität, und ist deshalb
das vorzüglichste und beste Parfüm, das bis
jetzt existirt.

Zu haben bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

Aechtes Alettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz ver-
hindert, das Wachsen schnell befördert, die
bereits ersterbenden Haare neu belebt und das
frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Be-
sonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern
angewandt zu werden, da es den Grund zu
einem herrlichen Haarwuchs legt. Preis: das
große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr.
mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit
meinem Beschrift „C. Jahr“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form
und Lage entsprechend befestigt und glatt macht,
die Stange à 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe
bei **Hrn. Friedrich Gerlan, Langestraße 100.**

Karl Jahr, Herzogl. Hoflieferant und

3.3. Friseur in Gotha.

Aechte La Ferme-Cigaretten

bei **Hch. Rupp,**
3.1. 130 Langestraße 130.

Geschäfts-Eröffnung und

Empfehlung.

* Ich erlaube mir, hiermit die ergebene
Anzeige zu machen, daß ich auf hiesigem Plage
ein **Bäckerei-Geschäft** errichtet habe.
Es wird mein eifriges Bestreben sein, meine
geehrten Abnehmer stets gut zu bedienen, und
bitte ich daher um gefälligen Zuspruch.
Karlsruhe, den 11. August 1872.

Achtungsvollst

Hugo Tröller,

60 neue Waldstraße 60.

Wilhelm Möckel,

Schieferdeckermeister,
Amalienstrasse Nr. 19.

5.1. Karlsruhe.
Hält sich für alle in seinem Fache vor-
kommenden Aufträgen unter Zusicherung
pünktlichster Bedienung bestens empfehl.

Buchbinderei- u. Galanteriegeschäft,

Langestraße 179.

4.1. Unterzeichneter empfehl sich im Ein-
binden jeder Art von Büchern, auch alte Ga-
lanteriegegenstände werden gut hergerichtet und
auf Verlangen neu angefertigt zu billigem Preis.

J. Dorer.

Zerthümmern vorzubringen

ist meine Firma:
Anton Fuller senior, Zimmermeister,

3.1. Marienstraße 6.

***2.2. Glacéhandschuhe**
mit 1 und 2 Knöpfen, dänische und Halb-
handschuhe sind in großer Auswahl eingetroffen
und werden zu den schon längst bekannten
billigen Preisen abgegeben bei
Stahl, Hofjäger, Langestraße 113.

Corsetten.
Madame Wenz,
aus dem Hause Hippolyt,
Corsettenfabrikant in Paris,
Hoflieferant von Frankreich
und mehrerer auswärtiger Höfe,
empfiehlt ihre durch Eleganz und Schönheit
der Formen sich auszeichnenden **Corsetten**
den Damen Karlsruhe's, sowie für Umgegend,
Leibbinden und alle in dieses Fach ein-
schlagende Artikel, sowohl für Kinder, wie er-
wachsene Personen. Kleine Herrenstraße
17 parterre, Karlsruhe.

**Herren- und Knabenmützen,
Hüte und Halsbinden**
in großer Auswahl zu den billigsten Preisen
empfiehlt
Max Wirner, Sädler und Bandagist,
37 Jähringerstraße 37.

Anzeige.

12.8. Meinen geehrten Kunden zeige ich
hiermit an, das ich Reparaturen jeder Art in
meiner Wohnung, Jähringerstraße 57 im 2.
Stod, annehme und zur besten Zufriedenheit
ausführen werde.
F. Mandelbaum, Uhrmacher.

3.2. Erwartete Sendung
**Kohlenbügeleisen,
Nadelschneidmaschinen,
emallirtes Kochgeschirr**
ist wieder eingetroffen und empfiehlt zu
billigsten Preisen
Das Etablissement
H. Mörch, Waldstraße 22.

Woll-Matraxen
in gutem Drillch à 14 fl. sind stets vorrätzig
bei **Joseph Ckert, Baden-Baden.**
NB. Die von mir fabrizirten Wollmatraxen
erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer
der besten Anerkennung.

19 Waldhornstraße 19.
Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kom-
mode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Koff,
ein- und zweithürige Kleider- und Küchen-
schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und
Matraxen empfiehlt zu billigsten Preisen
Ferdinand Holz,
Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

**Schuhe — Stiefel —
Pantoffel**
für Damen und Kinder
in größter Auswahl empfiehlt
billigt
Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

2.1. **Kochherde**
von bester Construction empfiehlt zu bil-
ligen Preisen
J. Bähr,
Friedrichsplatz 12 (Eingang Erbprinzenstr.)
**Für die Herren Schreiner,
Wagner &c.**
wohl assortirtes Lager von eichenen, buchenen
und forlenen Dielen und Rahmenschen-
keln: Waldhornstraße 21.

Neue Koffer
in großer Auswahl fortwährend zu haben bei
Ferdinand Holz,
Waldhornstraße 19.

Bodenteppiche
werden aus abgängigen Kleidungsstücken und
bunten Kleiden dauerhaft, schön und billigt
verfertigt in der Feinweberei von **David
Böfler** in Grünwettersbach. Bestellungen
wollen schriftlich gemacht werden. *2.1.

Anzeige.
* Eine kleine Partie Sonnenschirme wird,
um die Rücksendung zu ersparen, zu äußerst
billigen Preisen abgegeben; Regenschirme sind
fortwährend zu haben: Kronenstraße 13 über
zwei Stiegen.

Sandschuhwascherei.
6.2. Sandschuhe aller Art werden jeden
Tag gewaschen: Akademiestraße 21 im 3. Stod.
Frau Dengler.

Weinlager.
Für die rühmlichst bekannte, bei der
Centralausstellung pro 1869 mit Diplom und
Medaille prämiirte Weinhandlung des
**Herrn Friedrich Kiefer in Eich-
stetten am Kaiserstuhl** nimmt Aufträge
entgegen. Alte und neue, weiße und rothe
Weine werden in allen beliebigen Quantitäten
abgegeben und vollständige Reinheit
garantirt.
Alle Sorten gebrannte Wasser in
Flaschen oder Fässern ächt.
**G. Amus, Adlerstraße 34
in Karlsruhe.**

Anzeige.
Gutes Oberländer Kirschenwasser
per Flasche 36 fr., Zwetschgenwasser per
Flasche 24 fr. ist fortwährend zu haben: Leo-
doldstraße 19 im zweiten Stod.

Rochea falcata, sehr schön blühend,
à 1 fl. 30 fr. bis 1 fl. 45 fr.,
Valisneria spiralis, in Aquarien
und Fischgläsern sehr dauernde und wasserrei-
nigende Pflanze, à Stück 12 bis 24 fr.:
in der Blumenhalle
2.2. **A. Knapper, Kriegsstraße 106.**

Zur
Verloofung
von
**Schwarzwälder Industrie-
gegenständen**
sind Loose à 35 fr. zu haben in der **G.
Braun'schen** Hofbuchhandlung und **G.
Crenzbauer'schen** Buchhandlung.

Den sichersten, auf gründlichem wissen-
schaftlichem Studium beruhenden Weg zur Hilfe
für Haarleidende bietet die Broschüre: „Wissen-
schaftliche Abhandlung über das menschliche
Haar“, welche gegen Einsendung von 15 fr.
in Briefmarken durch den Spezialisten für
Haarleidende, **Heinrich Siggelkow,** Tier-
Durchschnitt Nr. 16 in Hamburg, zu be-
ziehen ist.

**Freiwilliges
Krankenträger-Corps.**
3.2. Nachdem nunmehr die Ausrüstung beider
Abtheilungen bestimmt ist, werden sämtliche
Mitglieder des Corps aufgefordert, sich bei
Herrn Kürschner Stäg die Kappe und bei
Herrn Schneider **Andmann** (Lyc. umstraße 6)
den Rock anmessen zu lassen.
Das vereinte Abtheilungs-Commando.

Karlsruhe, den 10. August. Die hiesige Gemeinde
hat ihren Beamten und Angestellten die Gehalte um 20
Prozent erhöht. — Seit dem 1. d. M. wird in der
hiesigen höheren Mädchenschule israelitischer Religions-
unterricht durch Herrn Rabbiner **Wilhelm** erteilt.
— Die Einquartierung in der zweiten Hälfte
dieses Monats wird sich hauptsächlich in dem Augarten-
stadtheile und im östlichen Theile der Stadt vorbereiten,
weil diese in den letzten Jahren damit viel weniger be-
lastet waren als der westliche Stadtheil. — Für die hier
beizubehaltenen französischen Soldaten wird auf hie-
sigem Friedhof neben den Gräbern der deutschen Offi-
ziere, dem Marmorgrabmale des 7. Geistl. Rath's **Graf**
gegenüber, ein Denkmal errichtet, bestehend aus einem
hohen feineren Kreuze, mit passender Inschrift. — Beim
neuen Feuerhause in der Schützenstraße soll eine Poli-
zeiwache mit Arrestlokal errichtet werden. —
Herr **Drehermeister** **Führinger** ist als **Waisen-
richter** Stellvertreter für Herrn **Weißendörfer** in Aus-
sicht genommen.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
10. Aug. **Cäsar** **Vell** von Mannheim, Bergingenieur in
Amberg, mit **Agnes** **Joppert** von Lehe.
10. „ **Wilhelm** **Rod** von Heidelberg, Assistent, mit
Mathilde **Niedel** von hier.
10. „ **Julius** **Stapfer** von Gorgen, Kaufmann in
Gorgen, mit **Marie** von Froben von hier.
10. „ **Wilhelm** **Stemmler** von Kleinselbach, Felzer,
mit **Elisabeth** **Hauswirth** von Weingarten.
10. „ **Friedrich** **Eppinger** von Weingarten, Metzger,
mit **Wilhelmine** **Schlachter** von Weisloch.
10. „ **Josef** **Kippenhahn** von Heidesheim, Polizeibeamter
in Freiburg, mit **Beatrice** **Bremgartner** von
Kirchhofen.
Eheschließungen:
10. Aug. **Julius** **Wanzenmüller** von hier, Bureaudirektor,
mit **Luise** **Mänch** von Höttingen.
10. „ **Julius** **Näher** von hier, Ingenieur, mit **Auguste**
Schmitt von hier.
10. „ **August** **Hoff** von Heidelberg, Resident, mit
Luise **Giese** von hier.
10. „ **Marimilian** **Holl** von Barga, Schreiner, mit
Sophie **Schön** von Hlinsbach.
Geburten:
9. Aug. **Wilhelm** **Karl**, Vater **Ludwig** **Wiesbauer**, Bahn-
hofarbeiter.